

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Beiträge zur Geschichte Nidwaldens**

Band (Jahr): **23-24 (1951)**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Beiträge
zur
Geschichte Pädwaldens

Heft 23 und 24

1951

Inhaltsübersicht über die bereits erschienenen Hefte

Heft I. (vergriffen)

Geschichte des Schulwesens von Nidwalden; Nidwalden in Acht und Bann; Entstehung und Veränderung der Landesfondationen von Nidwalden bis 1869; Die Frühmesserei in Stans; Regesten des roten Büchleins zu Beggenried; Errichtung der Kaplanei Emmetten.

Heft II. (vergriffen)

Schulwesen (Fortsetzung); Gültengesetz in Nidwalden von 1432; Nidwalden in Acht und Bann (Fortsetzung); Kapelle und Pfründe in Büren; Alte Baureste zu Buochs; Die ersten Uerthegesetze in Hergiswil.

Heft III. (vergriffen)

Schulwesen (Fortsetzung); Umriß der geschichtlichen Entwicklung von Nidwalden im 13. und 14. Jahrhundert; Wolfenschießen, zins- und lehenpflichtig nach Engelberg; Notizen und Gedanken über die Nationalökonomie von Nidwalden.

Heft IV. (vergriffen)

Die Entwicklung der Landsgemeinde von Nidwalden als gesetzgebende Gewalt bis 1713; Schulwesen (Schluß); Luzern und Nidwalden wiederholt im Streit miteinander.

Heft V. (vergriffen)

Nationalökonomie von Nidwalden (Schluß); Die Pfarrkirche Stans; Die Alpgenossenschaften in Nidwalden.

Heft VI. (vergriffen)

Die Alpgenossenschaften in Nidwalden; Der Paternoster-Handel; Die Glocken von Beckenried; Die Pfarrkirche in Stans (Fortsetzung).

Heft VII.

Landfahrendes Volk in Nidwalden; Der Eidgenossen Schlachtjahrzeit aufgerichtet von der Landsgemeinde an der Aa 1560; Die Pfarrkirche in Stans (Schluß).

Heft VIII.

Versuch einer Geschichte des Sanitätswesens in Nidwalden; Verzeichnis der Aerzte von Nidwalden; Das Fahrrecht zu Buochs; Ueber das Fahrrecht in Hergiswil.

Heft IX.

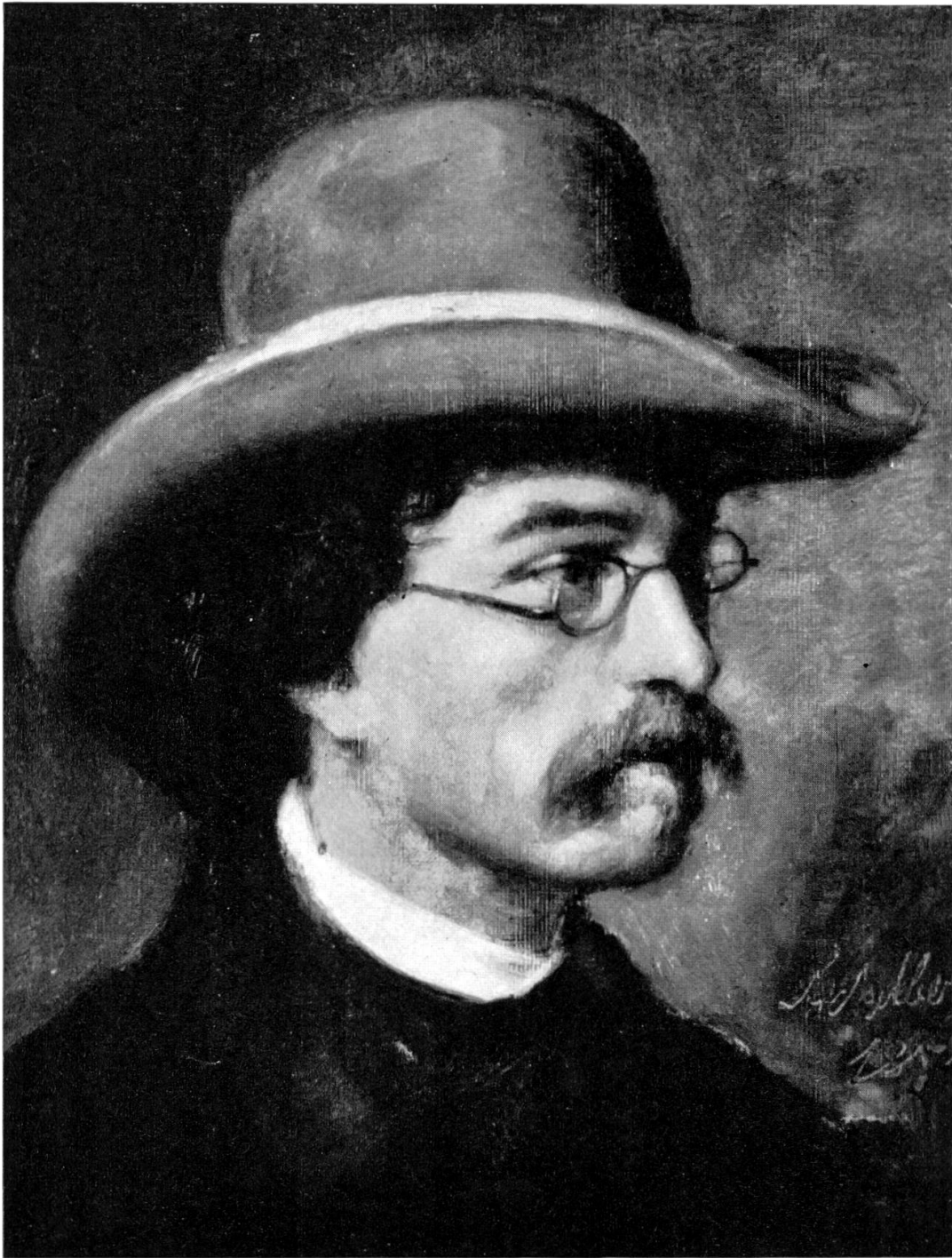
Das eheliche Güterrecht des Kantons Nidwalden seit Beginn der Geltungskraft der Landbücher bis auf die Gegenwart; P. Benno Lussi, O. C., Provinzial der schweizerischen Kapuzinerprovinz und Gesandter am Hofe zu Stuttgart.

Beiträge zur Geschichte Nidwaldens

**Herausgegeben vom Historischen Verein
von Nidwalden**

Heft 23 und 24

Stans 1951 - Verlag Josef von Matt



Theodor Deschwanden (1826—1861)
Porträt von Ernst Stückelberg (1831--1903), im Kunstmuseum Basel

GRETE HESS

KUNSTMALER
THEODOR DESCHWANDEN
1826—1861

